

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	Bringer-	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	lohn	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50		„ 1.80

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamazeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 199.

Dienstag, 18. Juli

1911.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert des städt. Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

1. Ouverture zur Oper „Der erste Glücktag“ D. F. Auber
2. Finale aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
3. Jungherrntänze, Walzer . . Jos. Gungl
4. Kleine Serenade A. Grünfeld
5. Potpourri aus der Operette „Der Mikado“ A. Sullivan
6. Durch und durch modern, Galop C. Millöcker

340. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Krönungsmarsch C. Kretschmer
2. Ouverture zur Oper „Elisabeth“ G. Rossini
3. Spinnlied und Ballade aus der Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner
4. Rosen aus dem Süden, Walzer Joh. Strauss
5. Vorspiel zur Oper „A basso Porto“ N. Spinelli
6. Ungarisches Rondo . . . Jos. Haydn
7. Nachruf an Carl Maria von Weber, Fantasie E. Bach
8. Mazurka aus der Oper „Das Leben für den Zar“ . . . M. Glinka

341. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 1/2 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ D. F. Auber
2. Am Meer, Lied Frz. Schubert
3. Scene und Ballettmusik aus der Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ O. Nicolai
4. Walters Preislied aus der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner
Violine-Solo: Herr Konzertmeister W. Sadony.
5. Ouverture zu „Mignon“ . . A. Thomas
6. Aubade printanière . . . P. Lacombe
7. XII. ungarische Rhapsodie . Frz. Liszt
8. Heil Europa, Marsch . . . Frz. v. Blon

Blumen-Arrangements

jeder Art finden Sie in reichster Auswahl bei
A. Weber & Co., Königl. Hoflieferant, Wilhelmstr. 6.



Um schön zu sein genügt es nicht
nur einen frischen Teint zu besitzen, es bedarf
auch der täglichen Pflege der Haut, des Ge-
sichtes und der Hände. Zu diesem Zweck ist
das beste Präparat die Crème Simon, deren
50jähriger Erfolg ihren hygienischen Wert be-
wiesen hat. Zusammen mit diesem ausgezeich-
neten Präparat benutzt man keinen anderen
Puder als den Poudre de riz Simon mit
Veilchen- oder Heliotrop-Parfüm. 8169a

Wiesbaden, den 18. Juli.

— Morgen Mittwoch veranstaltet die Kurverwaltung
einen Grossen Illuminations-Abend zu
volkstümlichem Eintrittspreis. Eine besondere An-
ziehung dürfte wieder das berühmte Koschat-Quintett
aus Wien, das sich hier besonderer Beliebtheit erfreut,
bilden. Der Eintrittspreis beträgt nur 50 Pf.

— Wie wir hören, gibt sich für den am Donner-
stag dieser Woche stattfindenden Wagenausflug
durch den Taunus lebhaftes Interesse kund,
was bei der herrlichen Tour nicht wunder nimmt.
Karten zu 10 bzw. 12 Mk. werden nur bis Mittwoch,
den 19. Juli Mittags 1 Uhr verausgabt.

— (Residenz-Theater.) Ein interessantes
Gastspiel steht unserem operettenliebenden Publikum
im Residenz-Theater bevor. Die Direktion hat einen
der bedeutendsten Operetten-Tenore, Herrn Karl Meister
vom Theater „An der Wien“ in Wien, zu einem zwei-
maligen Gastspiel gewonnen. Der Künstler singt am
Donnerstag den 20. Juli den „Gräfen Zedlau“ in
„Wiener Blut“ und am Freitag den 21. Juli den
„Gilbert“ in „Keusche Susanne“.

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 18. Juli.

Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—
Waldhäuschen — Eiserne Hand — Kaiser Wilhelmsturm über
Chausseehaus — Klarental und zurück.

Mittwoch, den 19. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück.

4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Ab 8 Uhr:

Grosser Illuminations-Abend zu volkstümlichem Eintrittspreis.

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Während desselben:

Gesangsvorträge des Koschat-Quintetts aus Wien.

Die Herren: Rudolf Traxler, K. K. Hof-Kapellsänger und
Mitglied der K. K. Hofoper, Walter Fournes, Mitglied der
K. K. Hofoper, Clemens Fochler, K. K. Hof-Kapellsänger,
Mitglied der K. K. Hofoper und Domkapelle, Georg Haan,
Mitglied der K. K. Hofoper und
Komponist Thomas Koschat, K. K. Hofkapellmeister,
Ehrenmitglied der K. K. Hofoper und Mitglied der Domkapelle.

Vortragsfolge.

1. Betrogen (neu)
2. Hamgezählt
3. Die Erbschaft (neu)
4. Was wohl d'Liab is'? (neu)
5. 's g'sunde Pflasterl
6. Die dreifache Hochzeit
7. Am Wunderbächlein
8. Was fahlt dir, liab's Schätzerle? (neu)
9. Der Graus-Paule
10. Dorfbarben
11. Abschied

Thomas Koschat

9 1/2 Uhr: Konzert der Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff

Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

Eintrittskarte: 50 Pfg.

Bei ungeeigneter Witterung 8 1/2 Uhr: Abonnements-
Konzert unter Mitwirkung des Koschat-Quintetts.

Donnerstag, den 20. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert
an der Wilhelmstrasse.

Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platto
— Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück.

4 1/2 und 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des
Kurorchesters.

Wagenausflug durch den Taunus.

Abfahrt 10 Uhr ab Kurhaus.

(Mail-coachs, Breaks, Landauer).

Fahrt durch das Nerotal nach der Platte.

Gemeinschaftliches Frühstück daselbst.

Gegen 12 1/2 Uhr: Weiterfahrt über Neuboh, Engen-
hahn, Nieder-Seelbach, Königshofen, Niedernhausen,
durch stets wechselnde herrliche Waldpartien.

Gegen 2 1/2 Uhr: Gemeinschaftliches Mittagssmahl im
Restaurant Pulvermühle (Niedernhausen).

Gegen 6 1/2 Uhr: Abfahrt nach Wiesbaden über Naurod,
Rambach, Sonnenberg.

Ankunft am Kurhaus gegen 8 Uhr.

Kartenlösung bis spätestens Mittwoch,
den 19. Juli, mittags 1 Uhr, an der Tageskasse im
Kurhaus und an der Kurtaxe in der Wilhelmstrasse.

Preis (einschl. Wagenfahrt, Frühstück, Mittagssmahl ohne
Wein) für Mail-coach: 10 Mark, für Landauer: 12 Mark.

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten
2 Mk. mehr.

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Freitag, den 21. Juli.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
 Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
 4 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**
 8 Uhr im Abonnement: **Strauss-Abend**
 des Kurorchesters.

Samstag, den 22. Juli.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Wald-
 häuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausse-
 haus—Klarental und zurück.

4 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Ausser Abonnement

8 1/2 Uhr: **Konzert des städtischen Kurorchesters.**

Bei Eintritt der Dunkelheit:

Ballett-Vorführungen bei Scheinwerferbeleuchtung

auf der

im Weiher errichteten Bühne.

ausgeführt von einem Ballettensemble, bestehend

aus 12 Damen

unter Leitung der Ballettmeisterin Frau
Helene Baxmann.

Vortragsfolge.

1. Im Reiche der Elfen, Charakterstück O. Höser
2. a) **Narzissus** E. Nevin
 b) **Valse amoureuse** Berger
 c) **Gold und Silber** Fr. Schär
3. **Die beiden Finken** Kling
 Solotanz: Nympe und Faun.
4. **Suite ballet** Francis Popiy
 I. Largo.
 II. Picicati.
 III. Valse lente.
5. **Im Walzertrausch** P. Lincke

Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten
 und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit der Abonnements-
 oder Kurtaxkarte vorzuzeigen.

Numerierter Stahlplatz längs des Weihers: 3 Mark. —
 Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten zu 1 Mk.
 berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 6 1/2 Uhr nach-
 mittags.

Bei ungeeigneter Witterung findet die Veranstaltung am
 Sonntag, den 23. Juli statt.

Sonntag, den 23. Juli.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Mail-coach-Ausflug 3 1/2 Uhr ab Kurhaus: Klarental—
 Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.
 4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Ferner:

Mittwoch, den 26. Juli.

Ab 9 Uhr abends ausser Abonnement:

Kinematographische Vorführungen des Union-Theaters aus Frankfurt a. M.

Samstag, den 29. Juli.

Ab 8 Uhr abends:

Grosses Gartenfest. Grosses Feuerwerk.

Städtische Kurverwaltung.

„Hotel Mehler“ Mühlgrasse 7

(am Schlossplatz)

Preiswerte Zimmer mit und ohne Pension

Gut bürgerliches Restaurant

mit **Münchener und Wiesbadener Biere**

Reine Weine. — Mittagstisch von Mk. 1.30 an.

Dem Tit. Fremdenpublikum bestens empfohlen. 7422

Bes.: **G. Gugelmeier**, langjähr. Prinzipal-Küchenchef.

In Dr. Wigger's Kurheim, das so schnell und stark frequen-
 tierte Sanatorium für Innen- und Nervenkrankheiten, sowie Erholungs-
 bedürftige aller Art in Partenkirchen, wurde schon wiederum durch
 einen Neubau erweitert, welcher nach den Plänen und unter der
 Leitung einer der renommiertesten Firmen Münchens hergestellt
 wurde. Derselbe enthält ausser einer ausserordentlich gemüthlichen
 Lesehalle (die frühere Lesehalle dient nur mehr zu Konversations-
 zwecken) und 4 neue ärztliche Räume im Parterre, in den darüber
 liegenden Etagen modernst eingerichtete Patientenzimmer mit
 Bädern, Staatstelephon, etc. Bei Bedarf lassen sich aus den neuen
 Zimmern Appartements nach Wunsch zusammenstellen. Wiederum
 ein neuer Schritt des Besitzers, um in jeder Hinsicht auf der
 Höhe zu sein und seinen Gästen alle möglichen Annehmlichkeiten
 und Komfort zu bieten. Ueber die geradezu ideale Lage des
 Hauses und über die erstklassige und dabei streng klinische
 Führung desselben, herrscht allgemeines Lob.

Wein-Salons Maldaner Marktstr. 34

Tag und Nacht geöffnet
 Lift. 8104

Täglich frisch.
 Spezialität feinsten Aufschnitt
 zu den billigsten Preisen.
 Schweinemetzgerei **W. Bellwinkel**
 aus Westfalen, 8208
 Schulgasse 7, unt. Warenhaus Bormass.

Pension Villa Hertha

Dambachtal 24. Neuerbaut 1909.
Ruhige, freie Lage, nahe Wald,
 7595 Kochbrunnen, Kurhaus.
 Zentralheiz., elektr. Licht, Garten.
 Thermalbäder. Tel. 4182.
 Fr. **André u. Miss Rodway.**

Die Villa

Kapellenstrasse 68

mit Garten, Waldnähe,
herrliche Aussicht,
 ist wegzugs halber bedeutend
 unter amtlicher Schätzung zu
 verkaufen, evtl. mit wertvollen
 Einrichtungsgegenständen.

Besichtigung jederzeit. Man
 wende sich an den Gärtner, 1886

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Grödt.
 Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.

Pension Villa Schaare

Nerobergstr. 7. Tel. 1759.
 Feine ruhige Lage. — Bäder.
 Deutscher Offizierverein. 8130

Pension Villa Speranza

Erathstr. 3. Tel. 554.
 Direkt am Kurhaus, Anlagen und
 Theater. Zentralheiz., elektr. Licht.
 Balkons, Garten, Bäder. Ruhige Lage,
 vorzügl. Verpflegung. Mässige Preise.
 7464. Bes. **E. Doepfner.**

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telefon 1041
 vornehme, ruhige Lage, direkt am
 neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
 nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
 der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
 elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
 pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für
 den Winter vorteilh. Arrangements.
 Frau **Martha Heinsen** früher
 Pension Fürst Bismarck. 7895

Einküchenhaus Haus Dambachtal

In bevorzugter Lage m. gr. Garten,
 5 Min. vom Kochbrunnen und 5 Min.
 vom Walde.
 Vornehmste und preiswerte Pension
 8178 am Platze.
 Dambachtal 23 — Neuberg 4.

!! **Nachkur !!**
 Georgenthal i. Th.
 „Villa Dahleim“
 8185 C. Busch.



Coiffeur Jung

Wilhelmstrasse 10 (Metropole)
 Telefon 2815

Damen- & Herren-Salons

allerersten Ranges.

Manicure — Schönheitspflege.

Feinste Ausführung

Billige Preise. 7968

Spezial-Haus ersten Ranges

für

Damen-Konfektion

und

8214

Französische Mode-Artikel.

S. Mathias & Co.

Inhaber: **Eugen Moritz**

Eckhaus Weber- und Spiegelgasse.

Modelle

Promenaden- u. Gesellschaftskleider,
 Jackenkostüme, Tag- und Abend-
 Mäntel, Blusen, Jupons, Echarpes etc.

zu **erheblich herabgesetzten Preisen.**

Bad Langenschwalbach. Grand-Hotel Herzog von Nassau.

Erstklassiges Familienhotel. 100 Zimmer, 10 Salons, Balkon. Herr-
 liche freie Lage, in nächster Nähe der Trink-Quellen, Königl. Moor- und
 Stahlbadhaus, Kursaal und Promenaden. **Personen-Fahrräder,**
Elektr. Beleuchtung, Table d'hôte an separaten
Tischen, Restaurant, Motor-Garage. Telefon No. 6.
 Passanten bestens empfohlen. 7974 **Adolf Jahn**, Besitzer.

SCHLANGENBAD i. T. HOTEL VICTORIA

Bade- und Luft-Kurort Haus I. Ranges in vornehmer Lage 7229
 1 Stunde von Wiesbaden gegenüber den Königl. Kurhäusern
Mitten im Walde Feines Restaurant mit Terrasse
Warme Quellen Anerkannt gute Küche und Weine
Saison 1. Mai bis 1. Okt. Pension — Mässige Preise — Garage.
 Telefon Amt L.-Schwalbach Nr. 7. Jagd- und Forellenfischerei.
 Prosp. u. Auskunft über Wohnung etc. durch den Besitzer **Georg Winter.**

Heinrich Berges jr.

Schlangenbad i. T.

Fürstlich Schwarzb. Hof-Traiteur, Pächter des Restaurationsbetriebes der
 Königl. Kur- (Bade)häuser im **Nassauer Hof** (Zentrum des Kurlebens).
Restauration mit schattig gelegener Veranda vis-à-vis der Musikterrasse,
 Schöner Rundblick, drei Konzerte täglich
Gute Küche — Reingehaltene Weine — **Eigene Konditorei**
 8179 Pension nach Vereinbarung
 Gelegenheit zur Jagd — Auto-Garage — Stallung
 Telefon Nr. 8 (Amt Schwalbach). Telegr.-Adresse: Berges Schlangenbad.

Zur Nachkur inmitten grosser Garten- und Park-Anlagen Hotel Fürstenhof, i. Ranges Haus Eisenach.

Schönst gelegenes Hotel am Platze, die meisten Zimmer mit
 Balkons und Blick nach der **Warburg.** — Pensions-Arrangements.
 Prospekt z. D. 7973

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 **G. Wolf** Taunusstrasse 27.

Tel. 6519 am Kochbrunnen Tel. 6519.

Erstklassigste Bar Wiesbadens.

Feinste französische Küche, die ganze Nacht.

Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft. 8164

Зубной врач

Берлин. унни.

Докторъ Гителсонъ

Вильгельмштрассе 46.

Приемные часы: 9—12, 2 1/2—5.

Говорю по-русски.

7928

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 15. Juli 1911.

- Adt, Hr. m. Fr., Baltimore — National
Aladine, Frl., Petersburg — Wiesbadener Hof
- Allgager, Greta, Partenheim — Augen-
heilanstalt
- Amtsberg, Hr. Kfm., Koblenz — Friedrich-
strasse 31
- v. Anken, Hr. Rektor, Bremerhafen — Zum
neuen Adler
- Arens, Hr. Eisenb.-Hauptkassenrentant,
Mainz — Goldenes Kreuz
- Aron, Fr., Berlin — Taunusstrasse 33/35
- Badeau, Fr. General, Paris — Rose
- Bär, Hr. Kfm., Düsseldorf — Nonnenhof
- Baethgen, Frl., Bensheim — Hotel Fuhr
- Ballot, Hr. m. Fr., Haag — Hotel Adler
- Bandmann, Hr. Rektor, Sproten — Grüner
Wald
- Bangert, Hr. Stud., Wassemer — Hansa-
Hotel
- Barker, Hr., Neu-York — Nassauer Hof
- Barker, Fr., Neu-York — Nassauer Hof
- Bartholome, Bernhard, Oestrich — Augen-
heilanstalt
- Bauch, Hr. Kfm. m. Fam., Köpenick
Grüner Wald
- Bauer, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald
- Baum, Hr. Kfm. m. Fr., Hassfurt — Hotel
Krug
- Becheraz, Hr. Apotheker m. Fr., Bern
Metropole u. Monopol
- Becker, Hr. Kfm. m. Fr., Amerika — Zum
neuen Adler
- Beckmann, Hr. Major, Berlin — Markt-
strasse 6 I
- Beerenwinkel, Hr. Fabr., Bocholt — Hotel
Epple
- Bergens, Hr. Kgl. Bahnmeister m. Fr.,
Nobelschütz — Zur Stadt Biebrich
- Berger, Frl., Baltimore — Quisisana
- Berkes, Hr. Dir., Ungarn — Grüner Wald
- Bethmann, Hr. m. Fr., Chicago — Silvana
- Bierhoff, Hr. m. Fr., Pömmeler — Hotel
Krug
- Biesenbarth, Hr. Kfm., Barmen — Hotel
Weins
- Binder, Hr. Dir., Ruppertsweiler — Hansa-
Hotel
- Binder, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt — Grüner
Wald
- Blatt, Hr. Advokat Dr., Lemberg — Zum
neuen Adler
- Bley, Hr. Leut., Saarbrücken — Quisisana
- Bloch-Sommer, Fr., Basel —
Taunusstrasse 64
- Block, Hr. Rechtsanwalt Dr., München
Prinz Nikolaus
- Bocksheyl, Hr. Kfm., Bramsche
Schützenhof
- Bodenstein, Hr. Kfm. m. Fr., Hameln — Prinz
Nikolas
- Bodenstein, Frl., Basel — Nassauer Hof
- Bouvois, Fr., Gotha — Reichspost
- Brandt, Fr., Tochter, Warschau — Privat-
hotel Albany
- v. Braunbehrens, Fr. Staatsanwaltschaftsrat
Dr. m. Kind, Essen — Sendig-Eden-Hotel
- Breuer, Hr. Kfm., Eschweiler — Reichshof
- Brüggen, Hr. Kfm. m. Fr., Delitzsch b. Leipzig
Hotel Berg
- Bruninghaus, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen
Hotel Krug
- Buchter, Hr. Kfm. m. Fr., Blaubeuren
Hotel Weins
- Bunter, Hr. Stud., Delft — Hansa-Hotel
- Burmeister, Hr. Fabr. m. Fam., Bützow
Hotel Cordan
- Buss, Hr. Ober-Polizei-Inspektor m. Fr.,
Münden — Grüner Wald
- Carow, Frl., Gr.-Lichterfelde — Kuranstalt
Dr. Schloss
- Caspers, Hr. Rent. m. Fr., Krefeld
Goldener Brunnen
- Catin, Hr. Referendar, Forst i. L.
Pension Neu
- Claasgen, Frl., Halle — Wiesbadener Hof
- Coleman, Fr., San Franzisko — Vier Jahres-
zeiten
- Conrad, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
- Cores, Hr., Birmingham — Union
- Custer, Hr., San Franzisko — Vier Jahres-
zeiten
- Danke, Hr. m. Sohn, Berlin — Hotel Vogel
- Delanaye, Hr. Ing., Antwerpen — Zum Hahn
- v. Delft, Hr. Sekretär, Bocholt — Hotel
Epple
- Delmonte, Hr. m. Fr., Amsterdam
Englischer Hof
- Deuster, Fr. Amtsgerichtsrat, Bonn — Hotel
Weins
- Dierschke, Hr. Major a. D., Berlin — Herrn-
gartenstrasse 17 II
- Dietzel, Hr., Wien — Hotel Krug
- Dill, Hr., Heidelberg — Prinz Nikolaus
- Dittmeier, Frl., Nürnberg — Hotel Vogel
- van Dolsen, Frl., Paris — Rose
- Dosh, Frl., Baltimore — Quisisana
- Dreyer, Hr. Postassistent m. Fr., Stadthagen
Erbprinz
- Eckert, Hr. Fabr. m. Fam., Barmen
Wiesbadener Hof
- Effey, Hr. Fabr. m. Fam., Barmen — Prinz
Nikolas
- Elerecke, Hr. Stadtrat m. Schwester, Berg
Prinz Nikolaus
- Elfert, Frl., Düsseldorf — Nikolastr. 39 II
- Endemann, Hr. Fabr., Sprottau — Grüner
Wald
- Engelberger, Hr. Assessor, Regensburg
Frankfurter Hof
- Eppelbaum, Hr. Kfm., Warschau — Alleeaal
- Erler, Hr. Reichsgerichtsrat, Leipzig
Schwarzer Bock
- Etting, Hr. m. Fr., Köln — Reichspost
- Eul, Hr. Architekt, Brüssel — Hotel Weins
- Fahrenfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Wilhelmshaven
Weisses Ross
- Fanghünel, Hr. Kfm., Elberfeld
Wiesbadener Hof
- Fischer, Hr. Ing. m. Fr., Metz — Zum neuen
Adler
- Förster, Hr. Kfm., Köln — Hotel Happel
- Frentzen, Hr. m. Fr., Bocholt — Hotel Epple
- Fritze, Hr. m. Tocht., Zerst — Zur Stadt
Biebrich
- Frühlich, Fr., Ohndorf — Dambachtal 8 I
- Fromelt, Hr. m. Fr., Meerane i. S. — Evang.
Hospiz
- Gowlik, Fr., Melsungen b. Kassel — Balmoral
- Geis, Fr. m. Begl., Frankfurt — Weber-
gasse 28
- Goldsetzer, Frl., Vohwinkel — Evang. Hospiz
- Gerber, Hr. m. Fr., Bremen — Karlishof
- Gerling, Fr. Rent. m. Tocht., Köln — Taunus-
Hotel
- Gersdorf, Frl., Charlottenburg
Dambachtal 8 I
- Ginnes, Hr. Läderitzbucht — Wiesbadener
Hof
- Goebel, Hr. Kfm., Offenbach — Grüner Wald
- Göbel, Frl., Niedershausen — Europäischer
Hof
- Gormann, Hr., Essen — Feldstrasse 15
- Gottschall, Hr. Kfm., Köln — Astoria-Hotel
- Gottschall, Fr. Rent., Köln — Astoria-Hotel
- Graenemeg, Hr. m. Fr., Enschede — Hotel
Krug
- Graf, Fr., Gonbach — Augenheilanstalt
- Graham, Frl., Baltimore — Quisisana
- Greulich, Hr. Gymn.-Lehrer m. Schwester,
Kattowitz — Hotel Vogel
- Grohe, Hr. m. Schwägerin, Brombach
Prinz Nikolaus
- Groscher, Hr. Fabrikant, Sprottau — Grüner
Wald
- Grund, Hr. Pfarrer, Himmelwitz — Hospiz z.
hl. Geist
- Haase, Hr. Kfm., Charlottenburg — Grüner
Wald
- Habrich, Hr. m. Fr., Köln — Zum Falken
- Hartmann, Hr., Gerninden — Quellenhof
- Hartmann, Hr. Kfm., Kassel — Zum
Posthorn
- Heerwagen, Hr. Postassistent, Saargemünd
Goldenes Kreuz
- Heilbrunn, Hr. Kfm., Kassel — Hotel Krug
- Heinann, Fr., Frankfurt — Kronprinz
- Heimann-Kreuser, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim
Metropole u. Monopol
- Heinbach, Fr. m. Sohn, Amerika — Häfner-
gasse 17
- Heine, Hr. m. Br., Wanzleben — Weisses
Ross
- Heinemann, Hr. Kfm., Berlin — Schwarzer
Bock
- Heimann, Fr., Berdigerow — Schwarzer Bock
- Heinemann, Hr. m. Fr., Bonn — Hotel Krug
- Hellweg, Hr. Kfm., Iserlohn — Reichshof
- Hennes, Hr. Amtsgerichtsrat, Trier
Grüner Wald
- Hensel, Frl., Baltimore — Quisisana
- Herrmann, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg
Taunus-Hotel
- Hertel, Hr. Rechtsanwalt, Aschaffenburg
Central-Hotel
- Herz, Frl., Waldbröl — Kronprinz
- Hesse, Hr. Oberzahlmeister m. Sohn, Sonders-
hausen i. Th. — Hotel Westminster
- Hesselbarth, Hr. m. Fr., Potsdam — Evang.
Hospiz
- Heubach, Hr. Brauereibes., Dillenburg
Hotel Weins
- v. Heyden-Breechen, Hr., Breechen — Rose
- Heydrick, Hr. m. Fr., Bridgeville — Nassauer
Hof
- Hildebrand, Hr. Kfm., Hamburg — Hotel
Berg
- Hiller, Frl., Gotha — Reichspost
- v. Himmelstjerna, Hr., Rostoff — Vier
Jahreszeiten
- Hogarth, Hr., England — Taunus-Hotel
- Hohenstein, Hr. Kfm., Hadamar — Grüner
Wald
- Hanuth, Hr. Registrator m. Fr., Wernigerode
Karlishof
- Hoos, 2 Hrn., Darmstadt — Villa Rupprecht
- Horce, Hr., Neu-York — Wilhelma
- Horst, Hr. Kfm., Berlin — Alleeaal
- Hosse, Hr. Kfm., Hattingen — Erbprinz
- van Hoten, Hr. m. Fr., Brüssel — Nassauer
Hof
- Huch, Fr., Magdeburg — Hotel Bender
- Hummerich, Hr. Lehrer, Uekersdorf
Evang. Hospiz
- Husmann, Hr. Rent. m. Fam., Hamburg
Taunus-Hotel
- v. Ingen, Hr. Kapitän m. Fr., Rotterdam
Reichshof
- Jamar, Fr., West-Virginia — Palast-Hotel
- Jamar, Frl., West-Virginia — Palast-Hotel
- Jaspers, Hr., Maastricht — Viktoria-Hotel
- Jung, Hr. Oberpostsekretär, Frankfurt
Walkmühlstrasse 30
- Kaden, Hr. Stud., Giessen — Reichshof
- Kahn, Hr. Kfm. m. Fam., Trier — Kronprinz
- Kaiser, Hr. m. Tochter, Laye — Grüner Wald
- de Kampe-Scipion, Hr. Gerichtspräsident m.
Fr., Ekaterinbourg — Germania
- Kappke, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund
Wiesbadener Hof
- Kassriel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
- Kaufmann, Hr. Kfm. m. Fr., Essen — Zum
neuen Adler
- Keil, Hr. Eisenb.-Obersekretär m. Fr.,
Magdeburg — Zum neuen Adler
- Kelly, Hr., Liverpool — Nonnenhof
- Kempter, Hr. Brauereibes., Illertissen
Nerostrasse 9
- Kern, Hr., Basel — Nassauer Hof
- Kilzer, Fr., Neuss — Reichspost
- Kilzer, Frl., Neuss — Reichspost
- Kipman, Hr. Direktor, Lublin — Vier
Jahreszeiten
- Kirilloff, Fr. Hofrat, Petersburg
Wiesbadener Hof
- Kirsch, Hr. Schriftsteller, Eisenach
Central-Hotel
- Klaus, Hr. Kfm., Berlin — Zur guten Quelle
- Klenke, Hr. Inspektor, Niedermarsberg
Goldener Brunnen
- Klintze, Hr. Kfm. m. Fr., Poessneck
Taunus-Hotel
- Kneer, Hr. Amtsrichter, Kamen — Viktoria-
Hotel
- Kniffler, Fr. Dr. m. Tochter u. Sohn,
Göttingen — Pension Hella
- Kühler, Hr. Lehrer, Reinickendorf b. Berlin
Zum neuen Adler
- Kohlmann, Hr. Obertelegraphensekretär m.
Fam., Greiz — Nerostrasse 30 I
- Kohnstamm-Wertheim, Fr. m. Begl.,
Amsterdam — Wilhelma
- Kokoschko, Fr. m. Tochter, Warschau
Nerostrasse 3 I
- Korff, Hr. Baron, Briesen — Hotel Krug
- Korthe, Hr. Regierungsrat m. Sohn, Breslau
Prinz Nikolaus
- Kothaus, Hr. m. Fr., Remscheid — Grüner
Wald
- Kracht, Hr. Berging., Kalkutta — Pension
Humboldt
- Krümer, Hr. m. Fr., Saarlouis — Zur neuen
Post
- v. Krakau, Fr., Hamburg — Pension Elisa
- Krüger, Hr. Kfm., Wollen — Grüner Wald
- Kühn, Hr. Kfm., Rudolstadt — Zur guten
Quelle
- Küppers, Hr., Bocholt — Hotel Epple
- Küster, Hr. Landmesser, Düsseldorf
Viktoria-Hotel
- Küster, Fr. Geheimrat, Düsseldorf
Viktoria-Hotel
- Kun, Hr. Bankdirektor m. Fam., Budapest
Englischer Hof
- Kunst, Hr. Kfm., Hannover — Hotel Vogel
- Kutter, Hr. Kfm., Berlin — Central-Hotel
- Ladlau, Hr., Neu-York — Wilhelma
- Lämmle, Hr. Kfm., Bretten — Pension
Julius Winter
- Lake, Hr. m. Fr., Newark — Reichspost
- Lambach, Hr. Kfm., Berlin — Reichspost
- Landau, Hr. Kfm. m. Fr., Paris — Alleeaal
- Lang, Hr. Prof., Ungarn — Grüner Wald
- Langenold, Hr., Bocholt — Hotel Epple
- Lautenbach, Frl., Hamburg — Hotel Berg
- Legrand, Hr. m. Fr., Paris — Wilhelma
- Leibnaud, Hr. Reg.-Baumeister m. Fr.,
Barmen — Taunus-Hotel
- Leibholz, Hr. Kfm., Scheidegg
Europäischer Hof
- Levy, Hr. Kfm., Elberfeld — Union
- Lewkowitz, Fr., Dresden — Englischer Hof
- Liebold, Hr. Prof., Meerane — Weisses Lilien
- Liebrecht, Hr. Kfm., Sprottau — Grüner
Wald
- Lienewey, Hr. Kfm., Elberfeld — Erbprinz
- Lienhop, Hr. Steuersekretär, Hildesheim
Webergasse 52
- Limkaudski, Hr. Fabrikant m. Fr.,
Antwerpen — Kronprinz
- Lindner, Hr. Feuerwerksleut. m. Fr., Ingol-
stadt — Friedrichstrasse 31
- Linez, Hr. Kfm. m. Fr., St. Ingbert — Hotel
Berg
- Lithander, Hr. Kfm., Götzeberg — Viktoria-
Hotel
- Lowenwarter, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Grüner Wald
- Lourie, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
Privathotel Intra
- Ludauer, Hr. m. Fam., Wien — Reichspost
- Ludwig, Fr., Chemnitz — Römerbad
- Lüderssen, Fr. Hauptm., Hildesheim
Bad Nerotal
- v. Lüttwitz, Hr. Freiherr u. Freifrau,
B.-Baden — Hotel Cordan
- Lungwitz, Hr. Stud. med., Antwerpen — Zum
neuen Adler
- Luppi, Fr., Tönnig — Zur Stadt Biebrich
- Markwort, Hr. Oberassistent, Bocholt
Hotel Epple
- Marsillius, Hr., Ahrweiler — Hotel Berg
- Martens, Hr. Fabrikant m. Fr., Greifswald
Reichspost
- Martin, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel — Zum
neuen Adler
- Matter, Frl., Strassburg i. Els. — Germania-
platz 3
- Meermann, Hr. m. Tocht., Essen
Wiesbadener Hof
- Melinsky, Hr. m. Fr., London — Reichspost
- Menger, Hr. Kfm., Hanau — Grüner Wald
- Merkelbach, Hr. Bahnhofsvorst., Bidingen
Zur guten Quelle
- Messner, Hr. Kfm., Stuttgart — Wiesbadener
Hof
- Metzger, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel — Zum
neuen Adler
- Metzger, Hr. m. Fr., Darmstadt — Union
- Michaelis, Hr. Senatspräsident m. Fr., Köln
Wiesbadener Hof
- Michel, Hr. Kfm., Essen — Central-Hotel
- Milligane, Frl., West-Virginia — Palast-
Hotel
- Mönnich, Hr. Kfm., Castrop — Weisses Lilien
- Möhring, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener
Hof
- Moos, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt — Privat-
Hotel Intra
- Morgenroth, Hr. Lehrer m. Fr., Pr.-Holland
Union
- v. Mosar, Hr. Staatsanwalt, Heilbronn
Prinz Nikolaus
- Mosler, Hr. m. Fam., Düsseldorf — Hotel
Berg
- Mossel, Hr., Halberstadt — Evang. Hospiz
- Muhlke, Frl., Strassburg — Metropole u.
Monopol
- Müller, Fr., Planen i. V. — Goldener Brunnen
- Müller, Frl. Lehrerin, Crivitz — Zum Hahn
- Müller, Hr. Kfm., Neuenkirchen
Quellenhof
- Mullie, Hr. Ing., Antwerpen — Zum Hahn
- Mundt, Hr. Kfm., Celle — Hotel Vogel
- Murray, Hr. Kfm., Hannover — Karlishof
- Möhring, Hr. Rent. m. Fr., Magdeburg
Reichspost
- Moerstedt, Hr., Rezwiek — Grüner Wald
- Nahekorn, Hr. Amtsrat, Braunschweig
Hotel Oranien
- Nauck, Fr. Amtsrat, Badresch — Pension
Ossent
- Neumann, Hr. Lehrer, Berlin — Reichshof
- Neuman, Hr. Kfm., Budapest — Alleeaal
- Neuper, Hr. Agent m. Fr., Frankfurt
Hotel Vogel
- Neustadt, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin
Alleeaal
- Nickel, Lina, Gaudernbach — Augenheilanst.
- Niemann, Hr. Maler m. Fr., Hamburg
Karlishof
- Niles, Hr. m. Tochter, La Porte — Nassauer
Hof
- Nispel, Hr. Oberamtsrichter, Schotten
Privathotel Albany
- Noyen, Hr. Stud., Haag — Hansa-Hotel
- Numan, Hr. Ing. m. Fr., Amsterdam — Rose
- Nussbaum, Fr. Bankier, Oschersleben
Schwarzer Bock
- Obst, Hr., Brandenburg — Reichspost
- Oganesoff, Hr. Ing. m. Fam., Tiflis
Central-Hotel
- Paly, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg — Hotel
Happel
- Passavant, Hr. Ohering. m. Schwester,
Michelbacher Hütte — Wiesbadener Hof
- Peabody, Hr. m. Fr., North Manchester
Nassauer Hof
- Pein, Hr. Lehrer, Rathenow — Evang. Hospiz
- Pelzer, Hr. m. Fr., Mülheim (Ruhr)
Reichshof
- Pelzer, Fr., Trier — Reichshof
- Peter, Hr. Kfm., Düsseldorf — Central-Hotel
- Peters, C., Frl., Tönnig — Zur Stadt
Biebrich
- Peters, A., Frl., Tönnig — Zur Stadt
Biebrich
- Petzoldt, Hr., Nassau — Reichshof
- Pfretschmer, Hr. Kfm., Leipzig — Hotel
Vogel
- Pierey, Hr. m. Fr., Maestricht — Viktoria-
Hotel
- Pointek, Hr. Lehrer, Berlin — Reichshof
- Poppe, Hr. Zollinspektor, Fulda — Oranien-
strasse 48
- Popper, Hr. Kfm., Jassy — Viktoria-Hotel
- Portmann, Fr., Duisburg — Reichshof
- Prilutzk, Hr. Kfm. m. Fr., Smela — Pariser
Hof
- Prosser, Hr. m. Fam., Engelwood — Palast-
Hotel
- Przyrembel, Hr. Kfm., Gleiwitz — Markt-
strasse 25 II
- Rast, Frl., Badresch — Pension Ossent
- Rau, Frl., Mülheim a. Rh. — Nikolaus-
strasse 39 II r.
- Regelin, Hr., Vohwinkel — Evang. Hospiz
- Frhr. v. Rehlingen und Haltenberg, Hr. Dr.,
München — Hansa-Hotel
- Reinhard, Hr. Kfm., Wesel — Reichshof
- Reiss, Hr. Kfm. m. Fr., Triest — Rhein-Hotel
- Reiss, Hr. Kfm., München — Nonnenhof
- Reissmann, Fr. m. Tochter, Nürnberg
Nonnenhof
- Riedmüller, Hr., Marbach — Zum Posthorn
- Ringwald, Hr. Fabr. m. Fr., Elzach — Zur
Stadt Biebrich
- Röder, Hr., Stuttgart — Reichspost
- Röthe, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin — Taunus-
Hotel
- Rohde, Hr., Oeynhausen — Prinz Nikolaus
- v. Rohr, Frl., Berlin — Emser Strasse 12
- Roos, Hr. Kfm., Strassburg — Grüner Wald
- Rosentempel, Hr., Erfurt — Hotel Krug
- Roth, Hr., Nieder-Bessingen — Zum
Landsberg
- Russer, Hr. Kfm., Trier — Hotel Weins
- Saalfeld, Fr., Gardelegen — Reichspost
- Sadlo, Hr. Kfm., Gleiwitz — Goldenes Kreuz
- Sander, Hr. Ing. m. Fam., Essen — Nikolaus-
strasse 23
- Schaber, Fr., Pforzheim — Grabenstrasse 9
- Scherl, Hr. Bezirksinspektor m. Tocht.,
München — Reichshof
- Scheuer, Hr., Paris — Metropole u. Monopol
- Schölting, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
- Schlosser, Hr. Rent. m. Tocht., Berlin
Einhorn
- Schmidt, Hr. Kfm. Krefeld — Grüner Wald
- Schmidt, Fr., Krefeld — Grüner Wald
- Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Putlitz — Einhorn
- Schmidt, Hr. Hotelbes. m. Fr., Putlitz
Einhorn
- Schmitz, Hr. Kfm., Düren — Grüner Wald
- Schnabel, Hr., Stuttgart — Weisses Lilien
- Schneider, Hr. Rent., Bocholt — Hotel Epple
- Schnorr, Fr. Rent. m. Tocht., Oebisfelde
Reichspost

Schödel, Fr., Oberlungwitz — Römerbad
Schöndorff, Hr. Kfm., Mühlheim — Palast-Hotel
Schoppmeyer, Fr. Prof. m. Sohn, Berlin
Schramm, Hr. Kfm. m. Sohn, Berlin
Schreck, Fr., Krefeld — Grüner Wald
Schröder, Hr. Pfarrer, Eichloch — Belgischer Hof
Schütze, 2 Fr., Berlin — Evang. Hospiz
Schubert, Hr. Fabrikant m. Fr., Berlin
Schulte, Hr. Kfm., Dortmund — Weisses Ross
Schweichler, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Schweitzer, Fr., Odessa — Zum Spiegel
Schweizer, Fr., Odessa — Central-Hotel
Schwickerath, Hr. Kfm., Bohl — Goldener Brunnen
Secker, Hr., Hamburg — Pension Elisa
Seifert, Hr. Kfm., Sprottau — Grüner Wald
Selonek, Hr., Kattowitz — Zum neuen Adler
Jels, Fr., Dublin — Idsteiner Strasse 3
Senger, Hr. m. Sohn, Weimar — Zur Stadt Biebrich
Serapian, Hr. Ing. m. Fr., Ars a. Mosel
Sewald, Hr. Kfm., Karlsruhe — Grüner Wald
Siekens, Fr., Amsterdam — Hospiz z. d. Bergen
Siegel, Hr. Kfm., Arnstein — Central-Hotel
Siemens, 3 Geschw., Halberstadt — Evang. Hospiz

Simon, Hr. Kfm., Eitorf — Kronprinz
Skuschka, Hr. Ing., Wilhelmshaven
Sneath, Hr. Prof. m. Fam., Neu-Hawen (Amerika) — Nassauer Hof
Spautz, Hr. Kfm., Metz — Reichshof
Springmann, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Hagen i. W. — Sendig-Eden-Hotel
Starfield, Hr. Kfm., Brighton — Kronprinz
Stavenhagen, Hr. Kfm., Sprottau — Grüner Wald
Stein, Hr. Kfm., Hanau — Darmstädter Hof
Steinau, Fr., Münster i. W. — Schwarzer Bock
Steingieser, Hr. m. Tocht., Köln
Stemer, Hr. Prof., Ungarn — Grüner Wald
Stephan, Hr. Stadtbausekretär m. Sohn, Erfurt — Müllerstrasse 8
Stiefel, Hr. Kfm., Duisburg — Grüner Wald
Stock, Hr. Kfm., Haag — Hotel Vogel
Stockhaus, Hr., Stockholm — Rose
Stohris, Hr. m. Fr., Amsterdam — Wilhelmstrasse
Straesser, Hr. Kfm., Mühlheim — Hotel Krug
Strunk, Hr., Essen — Zur Stadt Biebrich
Sinsheimer, Hr., Frankfurt — Pension Mitsching
Suhbier, Hr. Kantor m. Tocht., Gernsbach
Taubert, Hr. m. Fr., Altenburg — Hotel Happel
Taube, Hr. Kfm., Wien — Darmstädter Hof
Theis, Fr. m. Sohn, Barmen — Zur neuen Post
Theis, Hr., Gladbach — Hotel Weiss

Tölle, Hr. Fabrikant m. Bed., Barmen
Tuchscherer, Hr. Kfm. m. Fam., Altenburg
Ullmann, Hr. Kfm., Wattenscheid
Unland, Hr. Kfm., Hamburg — Europäischer Hof
Vahrmeyer, Hr. Kfm., Hannover — Karlshof
van Veen, Hr. Prof. Dr. m. Fam., Utrecht
Verger, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel — Zum neuen Adler
Vetter, Fr. Dr., Dresden — Quisisana
Virenkis, Hr. Dr. med. m. Fr., Alexandria
Volland, Fr. u. Fr., Recklinghausen
Vomberg, Hr., Eichenzell — Römerberg 8
Voss, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen — Hotel Krug
de Vries, Fr., West Virginia — Palast-Hotel
Waldmann, Hr. m. Fr., Newark — Reichspost
Wallis, Hr., Charleywood — Sendig-Eden-Hotel
Warner, Fr., Wilmington — Prof. Dr. Pagenstechers Augenklinik
Wedel, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Wein, Fr., Lemberg — Central-Hotel
Weingärtner, Hr. Kfm., Berlin — Central-Hotel
Weinzier, Hr. Stud., Amsterdam — Zum neuen Adler

Wendroth, Hr. Rittergutsbes., Müsser
Wenzel, Hr. Eisenb.-Obersekretär, Breslau
Westenhofen, Fr., Wien — Prinz Nicolas
Wetzel, Hr., Plesnik — Zur neuen Post
Wetzker, Hr. Kfm., Cästrin — Goldener Brunnen
Wichmann, Hr. Kfm., Emden — Rheinhotel
Widdel, Hr. Lehrer m. Fr., Hannover
Widdawson, Hr., Birmingham — Union
Wiebeck, Hr. Kfm., Zeitz — Central-Hotel
Wilde, Hr., Stettin — Stadt Biebrich
Wilmsen, Hr. Rent. m. Fr., Cleve — Hotel Weiss
Wintzer, Hr. Stud., Osnabrück — Zum neuen Adler
Wolf, Fr., Rent., Magdeburg — Taunushotel
Zachariat, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Zeeck, Hr. m. Söhnen, Prenzlau — Reichspost
Zester, Hr. Kfm. m. Fam., Königsberg
Zimmermann, Hr. Baumeister, Kattowitz
Zimmermann, Hr. Kfm., Essen — Central-Hotel
Zinke, Hr. Kfm. m. Fr., Petersburg
Nicolasstrasse 39 II r.

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 18. Juli 1911.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Exzellenz Frau von Schaefer mit Bed. Herr J. Gowan. Frau Prof. Kelle m. Söhnen. Herr Gilford mit Fam. und Gouvern. Herr Oberleutnant Eisenlohr. Herr Verlagsbuchhändler Baedeker. Herr Dr. Geibel u. Frau. Herr Tidemann jr. Fräulein Machuy. Herr Leutnant Hell. Herr Bubnoff. Fräulein G. Leopold. Herr Oberleutnant Roser und Frau. Frau Wolfsholz. Herr Fabrikant Rohr u. Frau. Herr Arthur E. Bye u. Frau. Herr Bankier Carl Ney u. Frau. Fräulein Th. Meyer. Herr Maurice Faber u. Frau. Frau Brodowska geb. Mohylowska. Frau Groner. Herr Blagel und Frau. Frau J. Ibing m. Gesellschafterin Fräulein Emma Müller. Fräulein Weber mit Bed. Regierungsbaumeister a. D. Hennig. Herr Prof. Dr. Frühling u. Frln. Tochter Dr. Brericke m. Frau und Frln. Tochter. Herr Beinsen m. Familie u. Bed. Herr Dick m. Familie u. Bed. und Automobilfahrer. Herr Max Pastor u. Frau. Herr Werner Frahn. Frau Clotten m. Bed. Fräulein Gowan. Herr Bankier W. Cluve und Frau. Herr Direktor Lissner mit Frau und Sohn. Frau Julie Pahn. Exzellenz Generalleutnant von Schaefer. Herr Dr. Schlott mit Frau und Sohn. Fräulein Wege. Herr Kommerzienrat Vosswinkel. Herr M. Efrain mit Frau und 2 Söhnen. Fräulein M. Beckmann. Mrs. F. L. Freemont. Mrs. N. O. Murphy. Fräulein E. Buschkamp. Herr D. von Duyvenboode Kerkervisser und Frau. Herr Leutnant W. Bley. Frau Dr. Vetter. Miss A. K. Dosh. Fräulein Anita Berger. Fräulein Alina Graham. Fräulein Hallie Hensel.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Radium-Institut

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)
Fernruf 6600

Prospekte auf Wunsch.
8181

Institut für physikalische Heilmethoden

und Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder, Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage, Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung.

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten.

Unter den Eichen Café-Restaurant E. Ritter

Endstation der Elektrischen Bahn.

Endstation der Elektrischen Bahn.

Jeden Dienstag und Donnerstag von 4 bis 8 Uhr **Künstler-Konzert** bei freiem Eintritt.

7426

Diners von 12 Uhr ab von 1.50, 2 und 3 Mk.

Höhenluft.

Möblierte Zimmer.

Soupers von 6 Uhr ab von 1.50, 2 und 3 Mk.

Reichhaltige Abendkarte.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten

und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.



Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

7880

Telephon 17.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Felne

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.

6481



in grösster Auswahl und bester Qualität billigst

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen. Neben dem Tagblattthaus. Telephon 6614.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 7855

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu massigen Preisen

Wohnungs-Nachweise - Bureau

Lion & Cie.

Bahnhofstr. 8. Telephon 708

Grösste Auswahl von Miet- und Kaufobjekten jeder Art. 7895

Villa Monbijou

Paulinenstrasse 1 a.

Fremdenpension I. Rgs.

Schönste Lage, unmittelbar am Kurpark, Theater und Kurhaus.

Fernruf 646.

Lift, Zentralh., Elektr. Licht.

Badezimmer in jeder Etage. 7901

Thermalbäder.

Kurgemüse Küche.

Bes.: Emma Kruse.

Pension M. Pustau

Nerotal 37 Tel. 4214

— Villa Marienquelle —

in gesunder, freier, sehr ruh. Lage

7955 ♦ Bäder ♦

Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Zahn-Atelier Robert Biehl

Emserstrasse 2 (Haltestelle der blauen Linie). Tel. 3306.

Spezialität: Künstlicher Zahn-Ersatz in höchster Vollendung.

Zahntechnisches Röntgen-Institut. Mässige Preise. 7935

Grösste Auswahl in Dessert-Pralines u. Tafel-Schokoladen, Bonbonnières aller Preislagen, Wiesbadener Pfäumen.

H. L. Kraatz Nachf. Paul Schenke

Wilhelmstr. 60 ♦ (Hotel Cecilie) ♦ Telephon 3792.

7946

Erstes Spezial-Haus

feiner Confituren und Schokoladen

Führer's Lederwaren- und Kofferhaus

(Inhaber: Johann Ferd. Führer,
Kgl. rum. Hoflieferant)



10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platze!

Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Sackkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Coil-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegeheschenke.

Feste billige Preise. • Anfertigung.
Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.



Hoflieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
Der Höfe von Deutschland. S. M. the late Königs von England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essenz of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

OCHSENFLEISCHESSENZ
HÜHNERFLEISCHESSENZ
HAMMELFLEISCHESSENZ
KALBFLEISCHESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettige und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. Ltd.

LONDON

Vauxhall S. W.

7250

Hotel Tannhäuser-Krug

Grosse geschützte Terrassen.

Zentralheizung.

Telephon 260.

Personen-Aufzug.

Nicolastrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Weinhandlung.

Schreib- und Ausstellungszimmer.

7949

Besitzer: Heinrich Krug.



Trier. Winzer-Verein
A.-G. Trier.

Naturreine Weine

von der Mosel, Saar und Ruwer.

Man verlange Preisliste.

Vertrieb für Wiesbaden und Umgebung:
Hotel-Restaurant
Belgischer Hof
Spiegelgasse 3
Telephon 563.
Hch. Külzer, Besitzer,
Restaurateur der Casino-Gesellschaft Wiesbaden.
On parle français. 6648 English spoken.

Verlängern Sie Ihr Leben
mit echt bulg. Maya

Milch
Joghurt-Ferment
Tabletten

Broschüren gratis und franco.

Kneipp-Haus, Rheinstr. 71.
7987a Telephon 3719.

Pension „Villa Bauscher“

Telephon 4282. Nerotal 24.

Fein möblierte Zimmer mit und ohne
Pens. Bäder. L. u. F. Bauscher.

Damensalon Giersch,
Shamponieren 1 Mk.,
mit Frisur u. Ondulation
im Abonnement 75 Pfg.
Spezialgeschäft aller Haararbeiten.
Goldgasse 18, v. d. Langgasse.
7864

Schirm-Fabrik
P. Kindshofen
Wilhelmstr. 42.
Schirme, Stöcke
Reparaturen. 7953

Meine in neuem Permanent-Album
auf das sorgfältigste eingefügten
Europa-Marken

im Wert von über 5000 Mk., event.
auch meine Sammlung sämtlicher
Erdteile im Gesamtwert von über
10,000 Mk. billig zu verkaufen.
Tannusstrasse 28 I. 8165

German lessons given by
an experienced lady. Apply
to Reisebureau Born, Hotel
Nassauer Hof. 8110

Vegetarisches Kurrestaurant

nach Dr. Lahmann

Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse

Wiener Küche

Es kommt nur gute Butter zur Verwendung.
Salate werden nur mit frischem Zitronensaft angemacht.

Grösste Auswahl nach Karte

Menüs zu Mk. 0,70, 0,80, 1,10, im Abonnement billiger.
Yoghurt Milch Zaros täglich frisch nach Dr. Metschnikoff
Ausschank alkoholfreier Getränke verschiedener Firmen.
7224 Inh.: Franz Winkler.

Wein- u. Bier-Restaurant „Roland“

Spiegelgasse 5.

Vorzügliche Küche, la Weine und Café.

Ausschank von: Franziskaner Leistbräu München
Felsenkeller-Bier Wiesbaden.

Diners u. Soupers von 90 Pf. ab bis zu Mk. 2,00.
(Abonnements).

8106 Inh. Ad. Fischer.

Café-Restaurant Rheinhöhe

zwischen Biebrich u. Wiesbaden gelegen, Haltestelle d. elektr. Bahn Schillerstr.
Grosser schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit herrlicher Fern-
sicht auf den Rhein. Bekannt vorzüglichen Kaffee, desgl. Tee,
Chocolade, Cacao, reiche Auswahl in selbstgebackenen Kuchen und
Torten, Süsse und Dickmilch, Apfelwein und gut gepflegte Biere.
8167 Mässige Preise. — Telephon 3105. G. Kraft.



Antiquitäten.

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzler

zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8188

Edelsteine, Perlen.



Herrmann Gerstenberg
vormals

Theodor Elsass

kl. Burgstrasse 9 Wiesbaden, kl. Burgstrasse 9.

Grösstes Spezialgeschäft

für

Uhren am Platze.

Lager in Glashütter u. Genfer
Präzisionsuhren. 7469

Eigene Reparatur-Werkstätte.

On parle français. English spoken.

Telephon 2529.

Pfeiffer & Co.,

Bankgeschäft

Langgasse 16

Telephon 51 und 706.

Exchange office

Banque et Change.

Badhaus „Zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder aus eigener Quelle. Grosse schön eingerichtete Badehalle.

7248



Bekanntmachung.

Vom 15. Juni 1911 ab werden für die Vermittlung der Lösung von Kurtaxkarten an Wohnungsgeber, Portiers und sonstige Hotelbedienstete entsprechende Vergütungen auf die bei den Kurtaxzahlstellen in bar zur Einzahlung gelangenden Beträge gewährt.

Zur Erleichterung der Vermittlung gelangen vom genannten Tage ab Bestellzettel, auf der Rückseite mit dem Kurtaxtarif ausgestattet, an den Kurtaxzahlstellen in beliebiger Anzahl kostenlos zur Verausgabe. Es ist zu empfehlen, jedem Fremden bei seinem Eintreffen hier einen solchen Bestellzettel zu übermitteln, ihn so auf die Kurtaxe hinzuweisen, und dann unter Benutzung des Bestellzettels auf möglichst bequeme und wenig störende Art die Vermittlung zu bewirken. Die Gäste bleiben dadurch vor zwecklosen Ausgaben durch Lösung von Tages- pp. Karten und vor den sehr oft als lästig empfundenen Kurtaxanforderungen durch den Kurtaxerheber bewahrt.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Die Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Magistrats vom 3. Juni 1911 Nr. 1188 gelangen unter Aufhebung der früheren Bestimmungen vom 15. Juni d. Js. ab für hiesige Einwohner folgende Brunnenkarten zur Verausgabe:

a) Jahreskarten für eine Person zum Preise von 6 Mk.

Beikarten für Familienangehörige zu je 1,50 Mk.

b) 3-Monatskarten für eine Person zu 2 Mk.

Diese Karten berechtigen zum Besuche des Kochbrunnens, der Konzerte daselbst und zur Trinkkur.

Wiesbaden, den 6. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Aus sanitären Rücksichten ist den Trinkgästen die Beschaffung eigener Gläser zu empfehlen. Solche sind zu verschiedenen Preisen in der Kochbrunnen-Trinkhalle käuflich zu haben.

Auf Wunsch übernimmt die Kurverwaltung die Aufbewahrung, sowie die Reinigung der Trinkgläser gegen folgende Gebühr:

für 10 Tage 50 Pfg.
 „ 3 Wochen 1,— Mk.
 „ 6 „ 1,50 „
 „ 3 Monate und darüber 2,— „

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Stadt. Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Im Interesse der Trinkkur und zur Entlastung des Kochbrunnens werden mit Genehmigung des Königlichen Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911 vom 15. Juni d. Js. ab die Kochbrunnen-Anlagen geschlossen und nur gegen Vorzeigung von Kurtaxkarten oder besonderer Eintrittskarten zugänglich gemacht.

Es gelangen folgende Karten zur Verausgabe

Gültigkeitsdauer	I.		II.		Bemerkungen
	Kochbrunn. u. Kurhaus Hauptkarte	Beikarte	Kochbrunnen		
10 Tage	10 Mk.	6 Mk.	4 Mk.		1. Die Karten unter I berechtigen zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
3 Wochen	20 „	12 „	8 „		
6 Wochen	35 „	22 „	14 „		
3 Monate	50 „	30 „	20 „		
6 Monate	60 „	40 „	25 „		2. Die Karten unter II berechtigen zum Besuche des Kochbrunnens sowie der daselbst stattfindenden Konzerte und zum Gebrauche der Trinkkur.
12 Monate	70 „	50 „	30 „		
					3. Nur auf das Kurhaus ausgestellte Karten haben keine Gültigkeit für den Kochbrunnen.

Ausserdem werden zum Besuche des Kochbrunnens und zum Gebrauche der Trinkkur Tageskarten verausgabt:

Gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfg.
 „ zum einmaligen Eintritt zu 40 Pfg.

Der Eingang und die Kasse befinden sich an der von der Taunusstrasse zum Kochbrunnen führenden Rampe.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.**Ordnung**

für die

Erhebung einer Kurtaxe.

Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 7. April 1911 wird folgende Ordnung erlassen.

§ 1. Kurtaxpflicht. Jeder Fremde, der länger als fünf Tage — einschliesslich des Tages der Ankunft — in Wiesbaden verbleibt, wird als Kurgast betrachtet und ist verpflichtet, für die gesamte Dauer seines hiesigen Aufenthalts Kurtaxe zu zahlen, deren Betrag sich nach den nachfolgenden Bestimmungen regelt.

Ausgenommen sind Fremde, die als sogenannter Hausbesuch bei hier wohnenden Familien unentgeltlich Aufnahme finden, und solche, die nachweisen, dass ihr hiesiger Aufenthalt ausschliesslich anderen Zwecken, als denjenigen der Kur, der Erholung oder der Unterhaltung dient.

§ 2. Kurtaxkarten. Als Quittung über die erfolgte Zahlung der Kurtaxe werden Kurtaxkarten ausgestellt. Es werden Karten mit voller Berechtigung (Vollkarten) und Karten mit teilweisen Berechtigungen (Teilkarten) ausgegeben.

Die Vollkarte berechtigt zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens nach Massgabe der unten folgenden Bestimmungen.

Wer auf die Vollkarte verzichtet, erhält auf Antrag anstatt der Vollkarte eine Teilkarte und zwar nach seiner Wahl entweder eine Kurhauskarte oder eine Kochbrunnenkarte ausgestellt.

§ 3. Die Kochbrunnenkarte berechtigt zum Besuche des Kochbrunnens und der Trinkkur und der daselbst stattfindenden Konzerte.

Die Kurhauskarte berechtigt zum Besuche der sämtlichen dem Verkehr übergebenen Räume des Kurhauses und aller regelmässigen Konzerte im Kurhaus und im Kurgarten. Zum Besuche der Künstlerkonzerte und besonderer Veranstaltungen berechtigt die Karte nicht.

Die Vollkarte berechtigt in diesem Umfange (Abs. 1 u. 2) zum Besuche des Kochbrunnens und des Kurhauses.

§ 4. Beikarten. Wer eine Hauptkarte löst, kann für die in seiner Begleitung befindlichen Personen, soweit es sich um Familienmitglieder, Hauslehrer, Erzieher, Erzieherinnen, Sekretäre oder Sekretärinnen handelt, statt der Hauptkarten die im Tarif vorgesehenen Beikarten lösen. (Für die Benutzung des Kochbrunnens allein werden solche Beikarten jedoch nicht ausgestellt.)

Als Familienmitglieder werden nur Ehegatten, minderjährige Söhne, zum Haushalt zählende unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder angesehen.

Beikarten werden nur für die Dauer der zugehörigen Hauptkarte ausgestellt.

§ 5. Tarif. Die Kurtaxe beträgt bei Berechtigung zur Benutzung

bei einer Aufenthaltsdauer, in welche die ersten fünf Aufenthaltstage miteingerechnet werden von	des Kochbrunnens und Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kurhauses einschliesslich Garderobe		des Kochbrunnens
	Hauptkarte	Beikarte	Hauptkarte	Beikarte	
10 Tagen	10	6	7	4	4
3 Wochen	20	12	14	8	8
6 Wochen	35	22	24	14	14
3 Monaten	50	30	35	20	20
6 Monaten	60	40	45	25	25
12 Monaten	70	50	55	30	30

Bei Verlängerung des Aufenthalts über die Zeit hinaus, für welche Kurtaxe bezahlt ist, kann der Fremde die weiteren Zahlungspflicht nach seiner Wahl in folgender Weise genügen:

1. Zu allen gelösten Karten können beliebig oft Kurtaxkarten (Haupt- und Beikarten) für die Dauer von 10 Tagen und zwar nach Wahl sowohl Vollkarten wie Teilkarten gelöst werden.

2. Der Umtausch von gelösten Kurtaxkarten (Haupt- oder Beikarten) gegen länger gültige — und zwar nach Wahl Vollkarten oder Teilkarten — ist nur dann zulässig, wenn der Wert der neuen Karte den Wert der bisher gelösten Karten übersteigt; der Gesamtwert der bisher gelösten Karten wird dann auf die neue Karte angerechnet. Für nicht voll ausgenutzte Karten findet eine Rückvergütung nicht statt.

§ 6. Jedem Fremden, der innerhalb der ersten fünf Tage seines Aufenthaltes keine Kurtaxkarte gelöst hat, wird eine Karte nach seiner Wahl durch den Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

Es liegt daher im Interesse der Fremden sofort eine Karte zu lösen, damit sie gleich mit Beginn ihres hiesigen Aufenthalts in den Genuss der mit dem Besitze der Kurtaxkarten verbundenen Berechtigungen gelangen.

Jedem Fremden, der nicht rechtzeitig vor Ablauf der Zeit, für welche die Kurtaxe bezahlt war, eine neue Kurtaxkarte, gemäss den Bestimmungen in § 5 d. O. löst, wird eine Kurtaxkarte der zuletzt bezogenen Art (Voll- oder Teilkarte) von dem Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen.

§ 7. Für auswärtig wohnende approbierte Aerzte und für deren Ehefrauen, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter werden gegen Ausweis auf Ansuchen taxfreie Karten ausgestellt, die zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens in dem gleichen Umfange wie die Vollkarten berechtigen.

§ 8. Befreit von der Kurtaxe sind, sofern sie keinen Anspruch auf den Besuch des Kurhauses, der Konzerte und des Kochbrunnens machen:

1. Zur Kur hierhergesandte Militärpersonen ohne Offiziersrang.

2. Kinder unter 10 Jahren und Diensthofboten, die zum Hausstande der Kurgäste gehören.

3. Personen, die ihre Hilfsbedürftigkeit durch amtliche Zeugnisse nachweisen und den betreffenden Antrag an die städtische Kurverwaltung stellen.

§ 9. Die Kurtaxkarten müssen beim Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens dem Aufsichtspersonal vorgezeigt werden.

Sie lauten auf den Namen des Kurgastes und sind nur persönlich gültig. Missbräuchliche Benutzung verstösst gegen strafgesetzliche Bestimmungen und hat Einziehung der Karte zur Folge.

§ 10. Beschwerden über die Erhebung der Kurtaxe sind schriftlich an die Kurverwaltung zu richten. Sie haben keine die Zahlung der Kurtaxe aufschlebende Wirkung.

§ 11. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden An- und Abmeldungspflicht der bei ihnen eingekerkerten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthalts dieser Personen in der Stadt Wiesbaden wissentlich unrichtige Angaben machen, haften der Stadtverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von eventueller strafrechtlicher Verantwortung.

§ 12. Tageskarten. Es werden zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Konzerte für einen Tag berechtigende Karten ausgegeben und zwar Tageskarten zu 1,50 Mk., gültig für den ganzen Tag. Eintrittskarten zu 1 Mk., zum einmaligen Eintritt berechtigend.

Zum Besuche des Kochbrunnens und der Trinkkur werden Tageskarten, gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfennig, zum einmaligen Eintritt berechtigend zu 40 Pfennig ausgegeben.

§ 13. Die für die Kurtaxkarten und Tageskarten eingehenden Gelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und nur zu solchen Zwecken und Anlagen verwendet, welche dem Kurverkehr der Stadt Wiesbaden zu dienen und denselben zu fördern geeignet erscheinen.

§ 14. Diese Bestimmungen treten mit dem 15. Juni 1911 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxordnung vom 27. Dezember 1909 ausser Kraft.

Wiesbaden, den 12. April 1911.

Der Magistrat.

Genehmigt durch Beschluss des Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911. (B. A. 635/11).

Übergangsbestimmungen.

1. Die seither gelösten, auf das Kurhaus lautenden Passanten-, Saison- und Jahreskarten behalten über den 15. Juni hinaus bis zum Ablauf volle Gültigkeit und erfüllen die Kurtaxpflicht für diese Zeit.

2. Diejenigen Fremden, die sich am 15. Juni im Besitze einer Kurhauskarte und einer Kochbrunnenkarte befinden, erfüllen die Kurtaxpflicht für das Kurhaus einerseits, wie für den Kochbrunnen andererseits bis zum Ablauf der Gültigkeit dieser Karten.

Ist beispielsweise jemand im Besitze einer 10 Tageskarte für das Kurhaus und einer 6 Wochenkarte für den Kochbrunnen, so kann durch letztere allein nach Ablauf der 10 Tageskarte die Kurtaxpflicht erfüllt werden. Bei weiterem Besuche des Kurhauses muss selbstverständlich eine neue Kurhauskarte gelöst werden.

Wiesbaden, den 3. Juni 1911.

Der Magistrat.

Königliche Schauspiele.

Ferien halber geschlossen.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Dienstag, den 18. Juli 1911:

Die Herren Söhne.

Volksstück in 3 Akten von Oskar

Walther und Leo Stein.

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen.

Friedrich Rommel, Hofschlächter . . . Max Ludwig.

Johanna, s. Frau Otilie Grunert.

Wilhelm, beider Ottomar Bloss.

Sohn Gusti, Rommels

Nichte und Mündel Margar. Hamm.

Gimpfern, Kittergutsbesitzer und

Landtagsabgeordneter . . . Harry Lorrain.

Rudolf, sein Sohn Ad. Willmann.

Range, Weinhandler Arthur Rhode.

Lotte, seine Frau Lina Toldte.

Else, beider Tochter Eugenie Jakobi.

Röschen Himmer Sella Steinfeld.

Jérôme, Diener bei Gimpfern . . . Carl Richard.

Ein Schlächtergeselle Carl Seelbach.

Ort der Handlung: Berlin.

Zeit: Gegenwart.

Anfang 8¹⁵ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Villa Küster

Hainerweg 4, nahe Kurhaus und Theater (Telephon 4656).

Kur- u. Fremden-Pension**Kurgemässe Küche**

Thermalbäder, Elektr. Licht, Zentralheizung (Arrangements).

Inh.: Frau V. Küster, geb. v. Wallersbrunn.

7971

Walhalla-Theater.

8¹⁵ Uhr:

Ab Samstag, den 15. Juli wieder total neues

Schlager-Programm**Winter-Riesen-Erfolge!****Beifallsstürme Tymians****? Sylvaré ?**

in neuesten Prachttoiletten.

2 Possen 2

Maskenball bei Pinnebergs! „Dessen Dummheit, — sein Glück“ und alle sonstigen Nummern neu!

Vorzugskarten gültig.

8213

Residenz-Theater.

Fernsprech-Anschluss 49.

Operetten-Spielzeit.

Direktion: H. Norbert.

Dienstag, den 18. Juli 1911:

Dutzend- und Fünzfingerkarten gültig

Das Musikantenmadel.

Operette in 3 Akten von Bernhard

Buchbinder. Musik von Georg Jarno.

Dirigent: Herr Kapellmeister K. F. Adolfs.

Spielleiter: Herr Dir. H. Norbert.

Personen.

Fürst Esterhazy Hr. Niesler.

Fürstin Esterhazy Fr. Voll.

Prinz Esterhazy Fr. Eichelberg.

Josef Haydn, Kapellmeister b. Fürsten Hr. Klaproth.

Karl, sein Neffe, Hr. Wahle.

Lehrer Hr. Wahle.

Elena Montebelli, Tänzerin an der

Wiener Oper . . . Fr. Graf.

Brigitte, die Grossbäuerin . . . Fr. Adam.

Resel, die Kuhmagd . . . Fr. Schömig.

Peter, Musikant und Diener des

Fürsten . . . Hr. Dörner.

Salomon, der Hausierer Hr. Scholtze.

Ein französischer Hauptmann . . Hr. Gampert.

Kotese Palfing, Fr. Waldek.

Komtesse Schwarzenthal, Fr. Niesler.

Komtesse Debling, Fr. Radomsky.

Baroness Ladon, Fr. Dengler I.

Baroness Heim, Fr. Dengler II.

Baronin Schweidnitz, Fr. Koch.

Baronin Stolving, Fr. Crusius.

Fräulein v. Wegen, Fr. Ferry.

Hofdamen.

Graf Steinfeld, Fr. Klokmann.

Graf Zuckerberg, Fr. Frank.

Graf Heiden, Fr. Rosen.

Graf Schudorf, Fr. Senal.

Baron Korff, Fr. Orth.

Baron Liedorf, Fr. Free.

Baron Steffen von Degen, Fr. Forst.

kaiserliche Pagen.

Ein Korporal . . . Hr. Baer.

Kathi, Bauernmädchen . . . Fr. Frank.

Kavaliere, Damen, kaiserliche Pagen,

Soldaten, Bauern, Bäuerinnen, und

Bauernkinder.

Der 1. Akt spielt in dem österreichischen Dorfe Rohrau, an der ungarischen Grenze, der 2. in dem ungarischen Städtchen Eisenstadt im

Schlosse des Fürsten, der 3. ebenfalls daselbst in der Wohnung des

Kapellmeisters. Das Ganze gegen

Ende des 18. Jahrhunderts.

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegt

ein Zwischenraum von zwei Monaten,

zwischen dem 2. und 3. Akt eine

Nacht.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 11 Uhr.